

Technisches Merkblatt Artikelnummer 1086

Betofix R4 EM

Trockenmörtel zur Herstellung von Zementestrichen im Wohnungs-, Verwaltungs- und Industriebau.

Schnelltrocknender, hochfester, kunststoffvergüteter Trockenmörtel mit hydraulischen Bindemitteln, mineralischen Zuschlägen und speziellen Additiven

Betofix R4 EM ist chromatarm gemäß RL 2003 / 53 / EG.

Anwendungsgebiete

Entsprechend der späteren Funktion kann Remmers Betofix R4 EM eingesetzt werden, als:

- Verbundestrich.
- Estrich auf Trennschicht.
- Schwimmender Estrich (Estrich auf Dämmschicht).
- Heizestrich.
- Gefälleestrich.

Bei Termindruck im Neubau oder früher Nutzung bei Sanierungen.

Produkteigenschaften

Betofix R4 EM ist ein werkgemischter, mineralischer Trockenmörtel, der nach Anmischen mit Wasser gebrauchsfertig ist und hydraulisch erhärtet. Er ist mit allen gängigen Zwangsmischern herstellbar.

Betofix R4 EM erhärtet schwind- und eigenspannungsarm.

Polymerzusätze verbessern die Biegezugfestigkeiten. Der Estrich ist nach 1 Tag begehbar und in Abhängigkeit vom Raumklima bei einer Schichtdicke von 40mm nach ca. 7 Tagen belegereif. Der erhärtete Estrichmörtel ist wasser-, wetter- und frostbeständig.

Untergrund

Bei Verbundestrichen muss zum Zeitpunkt der Applikation der Untergrund matffeucht, fest und tragfähig sein. Lose und haftungs-

Produktkenndaten

Estrich gemäß DIN EN 13813:	CT – C 50 – F8 – A9 – B1,5
Farbton:	grau
Körnung:	0 – 5 mm
Wasseranspruch:	ca. 7,5 %
Verarbeitungszeit:	ca. 90 min., je nach Umgebungsbedingungen
Verarbeitungstemperatur:	+ 5 °C bis + 30 °C
Druckfestigkeit (EN 13892):	nach 1 Tag: ≥ 15 N/mm ² nach 7 Tagen: ≥ 35 N/mm ² nach 28 Tagen: ≥ 50 N/mm ²
Biegezugfestigkeit (EN 13892):	nach 28 Tagen: ≥ 8,0 N/mm ²
Brandverhalten: gemäß 96 / 603 / EG	A1 _{fl}

hemmende Bestandteile, sowie Zementschlämmen sind durch Sandstrahlen, Abstocken o.Ä. zu entfernen. Ferner muss der Untergrund eine ausreichende Rautiefe besitzen. Hierzu ist die oberflächennahe Körnung freizulegen. Die Abreissfestigkeit des Untergrundes muss mindestens 1,5 N/mm² betragen.

Zur Verbesserung der Haftung muss der Untergrund mit Betofix R4 EM vorgeschlämmt werden (ca. 4 l Wasser auf ein 25 kg Gebinde).

Mischen / Verarbeitung

Ca. **2 l Wasser** in ein sauberes Gefäß/Mörtelkübel vorgeben, **25 kg Betofix R4 EM** zugeben

und mittels Mischgerät / Zwangsmischer ca. 4 min. intensiv und homogen anmischen, bis eine knollenfreie verarbeitungsgerechte/erdfeuchte Konsistenz erreicht ist, ggf. etwas Wasser nachdosieren. Das Material kann einlagig in Schichtdicken von 15 – 80 mm und in Ausbrüchen bis max. 100 mm verarbeitet werden. Die erforderliche Estrichdicke richtet sich nach DIN 18560. Bei Verbundestrichen Betofix R4 EM in die noch frische Schlämme einbringen, verdichten und glätten. Für den höhengerechten Einbau sind ausnivellierte und stabile Lehren zu verwenden, über die abgezogen wird.

Nachbehandlung

Die Mörtelflächen sind z.B. mit winddichten Folien oder nassen Jutebahnen vor zu schneller Austrocknung durch Wind und Sonneneinstrahlung zu schützen. Die Nachbehandlungsdauer beträgt mind. 1 Tag.

Hinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden. Nicht bei Temperaturen unter + 5 °C verarbeiten. Die Mindestverarbeitungstemperatur gilt für Untergrund, Luft und Baustoff. Die angeführten Produktdaten wurden bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte ermittelt. Niedrige Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeiten. Die Oberfläche soll frei von Rissen sein, Haarrisse sind unbedenklich und nicht zu bemängeln, da sie den technischen Wert nicht beeinträchtigen.

Arbeitsgeräte, Reinigung

Alulatte, Schlämmbesen, Glattschwert.
Geeignete Schalung: Nichtsaugendes oder kunststoffbeschichtetes Holz.
Das Werkzeug kann problemlos vor dem Erstarren des Mörtels mit Wasser gereinigt werden.

Lieferform, Verbrauch, Lagerung

Lieferform:

Papiersack 25 kg

Trockenmörtelverbrauch:

Ca. 2,0 kg/m² je mm Schichtdicke, bzw. ca. 2,0 kg/dm³.

Lagerung:

Auf Holzrosten, trocken vor Feuchtigkeit geschützt, in geschlossenen

Gebinden mind. 9 Monate.

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zu Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.



Remmers Baustofftechnik GmbH

Bernhard Remmers Str.13

49624 Lönigen

11

EN 13813 CT - C50 - F8 - A9 – B1,5

Polymermodifizierter Zementestrich

Brandverhalten: gemäß 96 / 603 / EG	A1 _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen:	CT
Wasserdurchlässigkeit:	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit:	NPD
Druckfestigkeit:	C50
Biegezugfestigkeit:	F8
Verschleißwiderstand:	A9
Schallisolierung:	NPD
Schallabsorption:	NPD
Wärmedämmung:	NPD
Chemische Beständigkeit:	NPD

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

1086-TM-05.11.Sa-No-Ke

